



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41c-17_66

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41c-17_66

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

33541c-1766

Bern, den 23. August 1968

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Der Gemeinderat der Stadt Bern dankt der Bevölkerung für die würdige Demonstration gegen die Unterdrückung des tapferen tschechoslowakischen Volkes. Die anschliessenden Zwischenfälle vor der sowjetischen Botschaft führten zu Verletzungen unter unseren Polizeibeamten. Wir wollen aber keinen Kampf Schweizer gegen Schweizer, sondern mehr denn je müssen wir zusammenhalten.

Wir wollen demonstrieren, aber würdig. Jede unbedachte Tat gefährdet unsere Mitbürger in Osteuropa und schadet dem tschechoslowakischen Volk. In diesem Sinne wollen wir heute demonstrieren.

Ich ersuche die Bevölkerung, um 21 Uhr eine Schweigeminute zu bewahren. Ich fordere alle Fussgänger und Automobilisten auf, um 21 Uhr eine Minute stillzuhalten. Ich bitte alle Mitbürger zu Hause, um 21 Uhr die Lichter während dieser Schweigeminute zu löschen, und ich bitte die Kirchgemeinden, um 21 Uhr alle Glocken zu läuten.

Auf Euch Junge zähle ich besonders.
Ich danke Euch.

**IM NAMEN DES GEMEINDERATES
DER STADT BERN**

Der Stadtpräsident:
Dr. R. Tschäppät